



# RELÍGIO

WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

**VOM ALLMÄCHTIGEN ZUM LEIBHAFTIGEN**  
Religiöse Motive in der SØR Rusche Sammlung Oelde/Berlin  
Ausstellung vom 22. April bis 4. September 2016

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag von 11 – 18 Uhr  
Eintritt: Erwachsene 5,- € (Gruppen ab 12 Pers. 4,- €), bis 18 Jahre frei  
Führungen: auf Anfrage (Gruppen bis 25 Pers.), 35,- €  
Träger: RELIGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH  
mit den Gesellschaftern Kreis Warendorf, Bistum Münster, Stadt Telgte,  
Stadt Münster und Handwerkskammer Münster  
Text: Dr. Andrea Fromm, Tom Beege  
Gestaltung: Ruhrgrafen, Thomas Wienand  
© RELIGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH,  
Herrenstraße 1-2, 48291 Telgte, Tel. (02504) 93120, Fax (02504) 7919  
E-Mail: museum@telgte.de, www.museum-religio.de

Bildnachweis: Titelbild: Martin Eder: Schutz/Protection, 2015; Öl auf Leinwand;  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2015  
2 Irene Bisang: Balloons, 2012; Acryl und Öl auf Karton;  
© courtesy Galerie Huebner & Huebner, Frankfurt a.M.  
3 Sophie von Stillfried: Heilig, 2012; Koffer, Fell, Kruzifixe, Rosenkränze, Foto,  
Muschel, Münzen; © courtesy Galerie Potemka, Leipzig  
4 Cornelis Bisschop: Alte Frau beim Gebet, 1656-60; Öl auf Leinwand  
5 Christopher Thomas: Passion 55, 2011; Archival Pigment Print kaschiert auf  
Aludibond; © courtesy Galerie Ira Stehmann, München  
6 Miriam Jonas: Polka Popes, 2011; Plastilin, Fischkonservendosen, Plexiglas, Haken;  
© Miriam Jonas  
7 Michael Triegel: Karfreitag 1300, 2012; Mischtechnik auf Maltafel;  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2015  
Alle Werke © SØR Rusche Sammlung Oelde/Berlin und die Künstler

SØR



RELÍGIO  
WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

**VOM  
ALLMÄCHTIGEN  
ZUM  
LEIBHAFTIGEN**  
– Ausstellung –

## BEGLEIT- PROGRAMM

**AUSSTELLUNG**  
22. April – 4. September 2016

**22. April**  
**Eröffnung**

18 Uhr: **Vernissage** mit dem Kunstsammler Dr. Dr. Thomas Rusche und den Kuratoren Dr. Andrea Fromm und Tom Beege, Eintritt frei

**8. Mai**  
**Führung**

15 Uhr: **Offene Sonntagsführung** mit Dr. Simone Müller, Eintritt 7,50 Euro (Eintritt und Führung)

**22. Mai**  
**Internationaler**  
**Museumstag**

14 Uhr: **Führung** mit Dr. Sabine Makein-Kirchner  
15 Uhr: **Spirituelle Führung** mit Dipl. Theologe Hermann Flothkötter zum Thema „Kreuz“  
16 Uhr **Führung** für geflüchtete Christen mit Dipl. Theologe Arnold Michels, freier Eintritt ins Museum und zu den Veranstaltungen

**30. Mai**  
**Führung**

19 Uhr: Kunstgenuss: **Abendführung** mit dem Kunstsammler Dr. Dr. Thomas Rusche, Eintritt 10 Euro (Eintritt, Führung und Genuss)

**12. Juni**  
**Führung**

15 Uhr: **Offene Sonntagsführung** mit Dr. Sabine Makein-Kirchner, Eintritt 7,50 Euro

**24. Juni**  
**Lesung**

19.30 Uhr: **Was gibt's denn da zu lachen?**  
Ein literarischer Abend im Museumsgarten. Eine Veranstaltung mit der Buchhandlung LesArt, Karten 15 Euro inkl. kleiner Köstlichkeiten

**30. Juni**  
**Vortrag**

19 Uhr: Prof. Dr. Ursula Frohne: **Berührung mit dem Heiligen.** Grenzüberschreitende Bildverfahren in der Zeitgenössischen Kunst. Eintritt 5 Euro

**9. Juli**  
**Workshop**

11-16 Uhr: **Acrylmalerei** inspiriert von der Ausstellung, Leitung: Theora Krummel, Kosten 35 Euro pro Person, incl. Führung und kleinem Imbiss, Anmeldung erforderlich

**10. Juli**  
**Führung**

15 Uhr: Offene **Sonntagsführung** mit Dr. Sabine Makein-Kirchner, Eintritt 7,50 Euro

**30. Juli**  
**Gartenfest**

15 Uhr: Gartenkunst: **Sommerfest** im Museumsgarten, 19 Uhr **Abendführung** mit Dr. Anja Schöne, Eintritt frei

**14. August**  
**Führung**

15 Uhr: **Offene Sonntagsführung** mit Dr. Simone Müller, Eintritt 7,50 Euro

**30. August**  
**Vortrag**

19 Uhr: **Junges Museum:** Lisa Medrow: Zur Geschichte der Islamforschung in Europa, mit Vorstellung des Berufsfeldes Historiker am Museum, Eintritt 5 Euro, für Schüler und Studierende frei

**4. September**

17.00 **Finissage** der Ausstellung



**Was ist Gott?  
Wie findet man ihn?  
Woran erkennt man ihn?**

Mit diesen und ähnlichen Fragen setzen sich Künstler seit vielen hundert Jahren auseinander. Seit den frühchristlichen Christusdarstellungen beschäftigt sich die europäische Kunst immer wieder mit dem Wesen Gottes und der Religion sowie den vielfältigen Erzählungen des Christentums. Und auch wenn die Kunst tiefen Wandlungen unterliegt und religiöse Inhalte scheinbar in den Hintergrund gerückt sind, fasziniert viele Künstler die Beschäftigung mit religiösen Themen und biblischer Motivik bis heute.

In der Ausstellung „Vom Allmächtigen zum Leibhaftigen – Religiöse Motive in der Sammlung SØR Rusche Samm-

lung Oelde/Berlin“ werden Werke aus dem holländischen Barock des 17. Jahrhunderts von Meistern wie Rombout van Troyen, Adam Elsheimer, Jan de Bray und Cornelis van Poelenburgh dem Schaffen zeitgenössischer Künstler, etwa Cornelia Schleime, Paule Hammer, BEZA und Michael Triegel, gegenübergestellt, um der immer noch aktuellen Hinwendung zu religiösen Motiven auf den Grund zu gehen.

Kunst und Religion sind seit je her eng miteinander verknüpft und stehen in einem dauernden Spannungsfeld zueinander. Die zahlreichen Bilderstürme der vergangenen Jahrhunderte und der Gegenwart zeigen, wie eng – und wie konfliktreich – Glaube und Kunst miteinander verbunden sind. Immer wieder ist es die Frage nach der Legitimation religiöser Darstellungen, die zu heftigen Auseinandersetzungen zwischen vermeintlich Gläubigen und vermeintlich Ungläubigen führt. Auch am Anfang des 21. Jahrhunderts sind die Fragen nach Glauben, Spiritualität und religiösen Inhalten nicht weniger dramatisch.

Der Mensch in der Postmoderne befindet sich im Konflikt zwischen unabdingbarer Rationalität und dem Bedürfnis nach einer spirituellen Heimat, die ihm scheinbar verlorengegangen ist. Fragend wendet er sich den Überlieferungen religiöser Traditionen zu, um Antworten zu finden.

Im Vorfeld des Luther-Jahres arbeitet die Ausstellung „Vom Allmächtigen zum Leibhaftigen – Religiöse Motive in der Sammlung SØR Rusche Oelde/Berlin“ die Gemeinsamkeiten zweier Epochen heraus, in denen die Frage nach Glauben und religiöser Wahrhaftigkeit auch für viele Künstler eines der Kernprobleme ist. Woher stammen die Motive und Geschichten der christlichen Mythologie, und wie hat sich der Umgang mit religiösen Motiven und Glaubensfragen im Heute verändert?

Die Ausstellung stellt etwa 30 Werken des holländischen Barock gut 80 zeitgenössische Gemälde, Plastiken und Installationen der Gegenwart gegenüber. Sämtliche Werke stammen aus der SØR Rusche Sammlung Oelde/

Berlin. Die Sammlung des Unternehmers, Philosophen und bekennenden Katholiken Dr. Dr. Thomas Rusche verbindet schwerpunktmäßig 400 Jahre Kultur-, Kunst-, und Religionsgeschichte und spürt der Frage nach der zeitübergreifenden Verbindung von Leben und Glauben in ihrem dialogischen Charakter nach. Zur Ausstellung ist ein Katalog mit vielen Abbildungen und fundierten Texten erhältlich.

